

Landeshauptstadt Magdeburg – Die Oberbürgermeisterin –		Drucksache DS0241/23 Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Datum 25.04.2023
Eigenbetrieb OB	EB KGM		

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Die Oberbürgermeisterin	06.06.2023	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	20.06.2023	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	28.06.2023	öffentlich	Beratung
Stadtrat	17.08.2023	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02, Dezernat III	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X
	Klimarelevanz		X

Kurztitel

Kostenerhöhung Modernisierung der Stadthalle

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Kostenerhöhung für die Modernisierung der Stadthalle von 69.628.000,00 EUR um 22.072.000,00 EUR auf 91.700.000,00 EUR.
2. Die Mehrauszahlungen in Höhe von insgesamt 22.072.000,00 EUR sind im Rahmen der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 mit zusätzlichen 3.000.000,00 EUR und für das Haushaltsjahr 2025 mit zusätzlichen 19.072.000,00 EUR einzustellen.
3. Die noch zu beantragende Erhöhung der Fördermittel von insgesamt 18.276.700,00 EUR ist im Rahmen der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2025 zusätzlich einzustellen.
4. Der Stadtrat beschließt die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung 2024 für 2025 von 3.077.000,00 EUR um 19.072.000,00 EUR auf 22.149.000,00 EUR.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Fördermittelgeber eine entsprechende Erhöhung der Förderung zu beantragen.

Finanzielle Auswirkungen im Eigenbetrieb

Eigenbetrieb		Pflichtaufgabe	JA		NEIN	
--------------	--	----------------	----	--	------	--

Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
JA		HHK-Nr.:		NEIN	

Maßnahmebeginn	Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan				
	Erfolgsplan			Vermögensplan	

Erfolgsplan 20..				
Ertrag				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderertrag
Summe:				
Aufwand				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderaufwand
Summe:				

Mittelfristige Erfolgsplanung 20.. – 20..					
Ertrag					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderertrag
20..					
20..					
20..					
Summe:					
Aufwand					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderaufwand
20..					
20..					
20..					
Summe:					

Vermögensplan 20..				
Einnahmen				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Mindereinnahmen
Summe:				
Ausgaben				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderausgaben
Summe:				

Mittelfristige Vermögensplanung 20.. – 20..					
Einnahmen					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Mindereinnahmen
20..					
20..					
20..					
Summe:					
Ausgaben					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderausgaben
20..					
20..					
20..					
Summe:					

Eigenbetrieb	Herr Geiger	Unterschrift
Eigenbetriebsleiter	Herr Reum	Unterschrift

Finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

Organisationseinheit	Dez. III/FB 41/ KGm	Pflichtaufgabe		ja	x	nein
----------------------	---------------------	----------------	--	----	---	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
57310000		ja, Nr.		x	nein
Maßnahmebeginn/ Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
2016	JA	X	NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TH4/TB4141/DKAFA/ DKSOPO

Ia. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
11/2025- 12/2025	509.444,44	40010300	57111100	389.516,67	119.927,77
2026- 2054	88.643.333,36	40010300	57111100	67.775.900,03	20.867.433,33
01/2055- 10/2055	2.547.222,20	40010300	57111100	1.947.583,30	599.638,90
Summe:	91.700.000,00			70.113.000,00	21.587.000,00

Ib. Aufwand – Folgekosten					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo-Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
11/2025- 12/2025	433.842,78	40010300	45312020	332.305,56	101.537,22
2026- 2054	75.488.643,32	40010300	45312020	57.821.166,66	17.667.476,66
01/2055- 10/2055	2.169.213,90	40010300	45312020	1.661.527,78	507.686,12
Summe:	78.091.700,00			59.815.000,00	18.276.700,00

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

I164141003 (bis 31.12.2017)
I183000001 (bis 31.12.2020)
I214141003

Investitionsgruppe:

3000_GBSA

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
bis 2022	17.423.543,38	30000003	09611002	17.423.543,38	0,00
2023**	30.127.456,62	30000003	09611002	30.127.456,62*	0,00
2024	22.000.000,00	30000003	09611002	19.000.000,00	3.000.000,00
2025	22.149.000,00	30000003	09611002	3.077.000,00	19.072.000,00
Summe:	91.700.000,00			69.628.000,00	22.072.000,00

*ursprüngl. Ansatz 2022 wurde überplanmäßig um 485.000,00 EUR reduziert für die Maßnahme I144140002

** inklusive im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 übertragene Auszahlungsermächtigungen

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
bis 2022	12.770.200,93	30000003	23410222	12.770.200,93	0,00
2023*	30.387.299,07	30000003	23410222	30.387.299,07	0,00
2024	16.400.000,00	30000003	23410222	16.400.000,00	0,00
2025	18.534.200,00	30000003	23410222	257.500,00	18.276.700,00
Summe:	78.091.700,00			59.815.000,00	18.276.700,00

* inklusive im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 übertragene Einzahlungsermächtigungen

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
bis 2022	4.653.342,45	71000000	23111112 / 32173102	4.653.342,45	0,00
2023*	-259.842,45	71000000	23111112 / 32173102	-259.842,45	0,00
2024	5.600.000,00	71000000	23111112 / 32173102	2.600.000,00	3.000.000,00
2025	3.614.800,00	71000000	23111112 / 32173102	2.819.500,00	795.300,00
Summe:	13.608.300,00			9.813.000,00	3.795.300,00

* inklusive im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 übertragene Einzahlungsermächtigungen, inkl. ÜPL-Reduzierung 2022

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	Davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:	41.149.000,00				
2023 für 2024	19.000.000,00	30000003	09611002	19.000.000,00	0,00
2024 für 2025	22.149.000,00	30000003	09611002	3.077.000,00	19.072.000,00
Summe:	41.149.000,00			22.077.000,00	19.072.000,00

V. Erheblichkeitsgrenze Gesamtwert	
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
☐	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
☒	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)

☐	Anlage Grundsatzbeschluss
☒	Anlage Kostenberechnung
☐	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
☒	Anlage Folgekostenberechnung
☐	

C. Anlagevermögen

Anlagennummer:

ANL00402219

Buchwert in €:

1,00

Datum Inbetriebnahme:

01.11.2025

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2025	78.091.700,00	40010301	23111102	x	
2025	91.700.000,00	40010301	03210002	x	

Sachbearbeiter Eigenbetrieb	Herr Geiger	Unterschrift:
Verantwortlicher Eigenbetriebsleiter:	Herr Reum	Unterschrift:

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2023
-----------------------------------	------------

Begründung:

Neben bekannten Ursachen, wie Witterungseinflüsse, Corona, der Krieg in der Ukraine und dadurch bedingte Kapazitätsprobleme der Firmen sowie Lieferengpässe, beeinflusste auch der erst im Zuge des Rückbaus sichtbar gewordene schlechte Bauzustand der Stadthalle erheblich die Abläufe auf der Baustelle.

Darüber hinaus belasten die enormen Preissteigerungen nach wie vor nahezu alle Gewerke.

Der jetzige Kostenstand auf Basis der erteilten Aufträge und Nachtragsvereinbarungen sowie der Kostenprognose vom März 2023 weist unter Berücksichtigung der aktuellen Marktpreise und anzusetzenden Preisindizierung zu erwartende Mehrkosten in Höhe von 21,6 Mio. EUR aus.

Die Kostenprognose beinhaltet auch die noch immer bestehenden Unwägbarkeiten in der noch laufenden Rückbau- und Sanierungsphase sowie zusätzliche Planungskosten, welche durch die bestehenden Verträge nicht gedeckt sind.

Auch die Vorhaltekosten für die Baustelleneinrichtung und Baubewachung erhöhen sich wegen des Bauverzugs bis zum 3. Quartal 2025.

Zusätzlich wurden im Jahr 2022 überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 485.000,00 EUR für die Maßnahme I144140002 „Sekundarschule Johann-Wolfgang-von-Goethe“ zur Verfügung gestellt. Diese müssen der Maßnahme „Modernisierung Stadthalle“ im Rahmen der Beschlussvorlage wieder zugeführt werden, sodass sich ein Mehrbedarf von insgesamt rund 22,1 Mio. EUR ergibt.

Auf Grund der nicht vorhersehbar vorgefundenen Probleme im Bestandsgebäude und der daraus resultierenden zusätzlichen Planungs- und Bauleistungen ist auch der Bauablauf in Verzug geraten. Laut dem aktualisierten Terminplan vom Januar 2023 soll die Baumaßnahme im 2. Halbjahr 2025 beendet sein.

In Bezug auf die EW-Bau erfolgten keine Änderungen des Bau- und Raumprogramms. Alle Planungsänderungen sind durch notwendiges Reagieren auf vorgefundene, nicht vorhersehbare Bestandszustände und die Erfüllung behördlicher Auflagen bedingt.

Der Mehrbedarf an Kassenmitteln wird im Rahmen der laufenden HH-Planung für das HH-Jahr 2024 ff. angemeldet.

Eine Übersicht zu den Mehrkosten ist der Drucksache als Anlage beigelegt.

Anlagen:

Übersicht Mehrkosten Stadthalle – Stand März 2023